

26.04.2010

## Garten an der Stadtmauer

### Deutliche Baufortschritte am „Garten an der Stadtmauer“. Fertigstellung in 2-3 Wochen.

Erhebliche Veränderungen sind seit kurzem auch am „Garten an der Stadtmauer“ sichtbar. Im Bereich hinter dem Oberamteiplatz (Polizei), zwischen Jugendhaus und Otto-Hahn-Gymnasium ist ein neuer Zugang zur Nagold und an die zukünftige verkehrsberuhigte Uferpromenade entstanden.



Die Hausmeisterwohnung, die bisher den Blick auf den Fluss versperrte, wurde abgerissen. Die Sicht auf die Flusslandschaft wurde damit geöffnet und neue Wegebeziehungen geschaffen, denn in Verlängerung zu diesem neuen kleinen Park wird der neue Fußgängersteg entstehen; eine Brücke, die den Bereich der Marktstraße und des Stadtparks miteinander verbindet.

Durch Bodeneinbaustrahler wird die historische Stadtmauer von nun an ganz neu in Szene gesetzt.



Durch einen veränderten Wegeverlauf, neue Grünflächen und Bepflanzungen, eine Naturstein-Pflasterung und die Verlegung der Parkplätze für Pkw wie der Fahrradstellplätze wurde die Parkanlage neu durchstrukturiert.

Vier Sitzelemente aus Stein und ein Holzdeck bieten Ruhemöglichkeiten für Schüler und Passanten und steigern die insgesamt Aufenthaltsqualität in der Grünanlage, die bisher vor der Öffentlichkeit relativ verborgen und weitestgehend unbeachtet war. Eine „Heckeneinfassung“ beim Jugendhaus YOUZ sorgt dafür, dass der Bereich vor dem Jugendhaus nun besser einsehbar ist.

Die Umstrukturierungen tragen dazu bei, dass der Platz neuerdings zum Verweilen sowie zum abendlichen Flanieren an der Stadtmauer einlädt. Das Großprojekt Landesgartenschau trägt damit dazu bei, dass der Bereich „Garten an der Stadtmauer“ ganz neu belebt werden kann.

